

Pflegeberatung hilft als Zentrum für Senioren und Angehörige

Neueröffnung

3. September, 10 Uhr

Pflegeberatung

**Ambulante-, Kurzzeit-, stationäre Pflege?
Hilfen für Angehörige und Betroffene?**

Wir stehen Ihnen zur Seite

- neutral, unabhängig, kostenfrei!

Hindenburgstr. 23 (Fußgängerzone), 23843 Bad Oldesloe
Tel.: 04531/ 88 00 90, Fax: 04531/ 88 00 98



PFLEGEHEIME RIEDEL care



**Mobile Krankenpflege
Harald Bernotat**

Bad Oldesloe - Was ist das Beste für einen Menschen, dessen Kräfte nachlassen? Wie kann ihm geholfen werden, möglichst lange in seinen eigenen vier Wänden bleiben zu können? Was ist, wenn er sich nach einem längeren Krankenhausaufenthalt vorübergehend nicht selbst versorgen kann? Wie kann pflegenden Angehörigen geholfen werden? Können sie trotz Pflege allein in Urlaub fahren? Welche Leistungen von Versicherungsträgern können sie in Anspruch nehmen? Fragen über Fragen, deren Antworten in endlosen Gesetzbüchern und Verordnungen stehen und für den Laien kaum zu deuten sind. "Wenn Pflegebedürftigkeit eintritt, sehen sich Betroffene und Angehörige einem Dschungel von unbeantworteten Fragen ausgesetzt, die sie allein kaum bewältigen können", weiß Janina Riedel, die als Leiterin der Pflegeheime Riedel mit dem Oldesloer Haus am Kurpark und dem Wohnpark Rohlshagen tagtäglich Lösungen für Betroffene und ihre Familienmitglieder finden muss. Hilfestellung gibt sie nicht nur den Bewohnern der beiden Pflegeeinrichtungen, sondern auch den Menschen, die sich in der Regel selbst versorgen können. "So lange wie möglich ein eigenständiges

Leben führen zu können, hat dabei oberste Priorität. Wir unterstützen jeden dabei, geben Tipps, helfen bei Anträgen und haben für alle, die das Glück haben, noch in den eigenen vier Wänden wohnen zu können, unseren Mittagstisch

zehlten mit seinem Team alte und kranke Menschen in Bad Oldesloe und Umgebung umsorgt. Auch er berät Pflegebedürftige und Angehörige gleichermaßen. "Viele scheuen jedoch einen Anruf, wenn sie Fragen haben und glauben,



Das Team der Pflegeberatung: Janina Riedel, Alexandra Barthold, Christina Ulbrich, Hilde Arlitt und Harald Bernotat (v.l.). Foto: pd

geöffnet, wenn sie lieber in der simple Gesellschaft essen oder nicht für sich allein kochen möchten", erzählt Janina Riedel. Ein weiterer Fachmann bei der Unterstützung von Pflegebedürftigen und Angehörigen ist Harald Bernotat, der bereits seit Jahr-

dass sie gleich für eine simple Antwort zur Kasse gebeten werden. Deshalb gehen wir gemeinsam dort hin, wo die Menschen sind - in die Fußgängerzone", erklärt Harald Bernotat, der gemeinsam mit den Pflegeheimen Riedel eine Pflegeberatung in der

Hindenburgstraße 23 eröffnet. "Wir beraten über Hilfsmittel, die das Leben in der eigenen Wohnung erleichtern, zeigen pflegenden Angehörigen Handgriffe für den Umgang mit Erkrankten und helfen bei Anträgen. Zudem zeigen wir alle Möglichkeiten der ambulanten, Kurzzeit- und stationären Pflege auf und helfen bei der Suche nach der passenden Tagespflegeeinrichtung oder Wohngruppe für Demenzerkrankte", ergänzt Harald Bernotat und betont, dass jede Beratung neutral, unabhängig und vor allem kostenfrei in Kooperation mit Krankenkassen, Sanitätshäusern und Ärzten erfolgt.

Gemeinsam mit Janina Riedel möchte er jedoch noch einen Schritt weitergehen: "Unsere Pflegeberatung soll zudem ein Treffpunkt für Senioren und pflegende Angehörige sein. Seniorenvereine und -verbände werden hier ein Zuhause finden und sie wird ein Schulungszentrum rund um die Themen Gesundheit und Pflege sein", berichtet Janina Riedel. Alle, die sich dafür interessieren, laden sie und Harald Bernotat am 3. September ab zehn Uhr zur Neueröffnung der Pflegeberatung ein. Dabei können alle Räume besichtigt und erste Gespräche geführt werden.